

# Nationaler Bericht nach Art. 17 FFH-Richtlinie in Deutschland (2019), Teil Lebensraumtypen (Annex D)

Baseline: II22\_EU\_Upload\_20190830

Lebensraumtyp: 8340: Gletscher

Biogeographische Region: ALP (Alpine Region)

Status-Einstufung: PRE

## 1. Allgemeine Informationen

1.2. Code des Lebensraumtyps	8340
- Kurztitel	Gletscher

## 2. Karten

2.1. Datum der Daten für die Vorkommenskarte	2010-2017
2.2. Wird eine Karte des aktuellen Vorkommensgebiets geliefert?	ja
2.3. Angewandte Methode für Kartendaten	a (a) Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
2.4. Wird eine zusätzliche Karte zum Vorkommen und/oder zum Verbreitungsgebiet geliefert?	ja

## 3. Biogeografische Ebene

3.1. Biogeografische Region oder marine Region	ALP(ALP (Alpine Region))
3.2. Veröffentlichte Quellen	BY: Biotopkartierung, Grundlagenerhebung (2014)
3.2. Veröffentlichte Quellen - Links	BY: [ <a href="http://www.lfu.bayern.de/natur/biotopkartierung_alpen/index.htm">www.lfu.bayern.de/natur/biotopkartierung_alpen/index.htm</a> ] <a href="http://www.bayerische-gletscher.de/">http://www.bayerische-gletscher.de/</a>

## 4. Natürliches Verbreitungsgebiet

4.1. Größe des Verbreitungsgebiets:	269 km <sup>2</sup> (26.912 ha)
4.2. Kurzzeittrend Zeitraum:	2006-2017

4.3. Kurzzeittrend Richtung:	0 (stabil)
4.4. Kurzzeittrend Ausmaß:	k.A.
4.5. Kurzzeittrend Angewandte Methode:	a (a) Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung)
4.6. Langzeittrend Zeitraum:	k.A.
4.7. Langzeittrend Richtung:	k.A.
4.8. Langzeittrend Ausmaß:	k.A.
4.9. Langzeittrend Angewandte Methode:	k.A.
4.10. Günstiges natürliches Verbreitungsgebiet:	>> (viel größer als das aktuelle Verbreitungsgebiet)
4.10.d. Angewandte Methode zum Ermitteln des günstigen natürlichen Verbreitungsgebiets:	k.A.
4.11. Veränderung der Gesamtfläche des natürlichen Verbreitungsgebiets (4.1) gegenüber der Angabe im letzten Bericht (2.3.1) zu beobachten	ja
Grund der Änderung:	c
4.11.e. Hauptgrund für Unterschiede:	c (Anwendung einer anderen Methode)
4.12 Sonstige Informationen zu 4.1-4.11:	k.A.

## 5. Fläche des Lebensraumtyps

5.1. Datum der Flächenangabe:	2014-2015
5.2. Gesamtfläche des Lebensraumtyps (aktuelle Fläche):	Minimum: 0,51 km <sup>2</sup> (51,4 ha), Maximum: 0,51 km <sup>2</sup> (51,4 ha), Best Single Value: 0,51 km <sup>2</sup> (51,4 ha)
5.3. Art der Schätzung:	Beste Schätzung
5.4. Angewandte Methode zur Bestimmung der LRT-Flächengröße:	a (a) Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung)
5.5. Kurzzeittrend Zeitraum:	2006-2017
5.6. Kurzzeittrend Richtung:	-- (stark abnehmend)
5.7. Kurzzeittrend Ausmaß:	k.A.
5.8. Kurzzeittrend Angewandte Methode:	a (a) Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung)

5.9. Langzeittrend Zeitraum:	k.A.
5.10. Langzeittrend Richtung:	k.A.
5.11. Langzeittrend Ausmaß:	k.A.
5.12. Langzeittrend Angewandte Methode:	k.A.
5.13. Günstige Fläche:	>> (viel größer als die aktuelle Fläche)
5.13.d. Angewandete Methode zum Ermitteln der günstigen Fläche:	k.A.
5.14. Veränderung der Gesamtfläche gegenüber der Angabe im letzten Bericht zu beobachten	ja
Grund der Änderung:	a
5.14.e. Hauptgrund für Unterschiede:	a (tatsächliche Veränderung)
5.15 Sonstige Informationen zu 5.1-5.14:	k.A.

## 6. Spezifische Strukturen und Funktionen

6. Liegen über das FFH-Monitoring hinausgehende Daten zum Zustand des LRT vor?	nicht in der konsol. DB vorgesehen
6.1.a. Fläche in gutem Zustand:	Minimum: 0,19 km <sup>2</sup> (19,4 ha), Maximum: 0,19 km <sup>2</sup> (19,4 ha)
6.1.b. Fläche in nicht gutem Zustand:	Minimum: 0,24 km <sup>2</sup> (24,3 ha), Maximum: 0,24 km <sup>2</sup> (24,3 ha)
6.1.c. Fläche, deren Zustand nicht bekannt ist:	Minimum: 0,08 km <sup>2</sup> (7,7 ha), Maximum: 0,08 km <sup>2</sup> (7,7 ha)
6.2. Angewandte Methode:	a (a) Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung)
6.3. Kurzzeittrend Zeitraum:	2006-2017
6.4. Kurzzeittrend Richtung:	- (abnehmend)
6.5. Kurzzeittrend Angewandte Methode:	a (a) Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung)
6.6. Lebensraumtypische Arten:	ja
6.7. Lebensraumtypische Arten (Angewandte	Die lebensraumtypischen Arten (typical species) gehen gemäß Annex E des Berichtsformats in die Bewertung der spezifischen

Methode):	<p>Strukturen und Funktionen mit ein. In Deutschland beruht die Bewertung auf der Vollständigkeit (Präsenz/Absenz) einer für jeden Lebensraumtyp spezifischen Artenzusammensetzung. Dabei sind bundesweite Empfehlungen für die Listen der typischen Arten erarbeitet und abgestimmt worden. Aufgrund der in Deutschland hohen regionalen Variabilität der Lebensräume (im Nord-Süd und im Ost-West-Gradient) sind jedoch regionalspezifische Anpassungen ökologisch sinnvoll und werden landesspezifisch gehandhabt. Für die Bewertung wird für die einzelnen Wertstufen ein Schwellenwert (Mindestanzahl vorhandener lebensraumtypischer Arten aus der festgelegten Gesamtartengruppe) angesetzt. Dieser ist regionalspezifisch angepasst. Somit gibt es bei jedem Lebensraumtyp einige Arten, die bundesweit einheitlich zur Artengruppe der lebensraumtypischen Arten gehören und darüber hinaus nur in bestimmten Regionen (Bundesländern) zur Bewertung verwendete Arten. Aus pragmatischen Gründen ist bei den charakteristischen Arten überwiegend auf höhere Pflanzen zurückgegriffen worden. Die Empfehlungen aus den „Explanatory Notes &amp; Guidelines for the period 2013-2018“ von Mai 2017 (Reporting Guideline) zur Berücksichtigung bestimmter Tiergruppen als charakteristische Arten konnten bisher nicht umgesetzt werden.</p>
6.8. Sonstige Informationen zu 6.1-6.7:	k.A.

## 7. Beeinträchtigungen und Gefährdungen

Code	Beeinträchtigung/Gefährdung	Ranking der Beeintr.	Ranking der Gefährd.
F07	Sport-, Tourismus und Freizeitaktivitäten	M	M
N01	Temperaturveränderungen (z.B. Temperaturanstieg & Zunahme von Extremereignissen) aufgrund Klimawandel	H	H
7.2. Informationsquellen zu mit "hoch" berichteten Beeinträchtigungen:		k.A.	
7.3. Sonstige Informationen:		k.A.	

## 8. Erhaltungsmaßnahmen

8.1 Sind Maßnahmen erforderlich?	ja
8.1.a-c. Stand der Maßnahme:	a (Maßnahmen identifiziert, aber noch nicht ergriffen)
8.2. Hauptzweck:	k.A.
8.3. Ort:	k.A.
8.4. Reaktion auf Maßnahmen:	k.A.

## 8.5 Erhaltungsmaßnahmen

Code DE	Maßnahme
---------	----------

## 8.6. Sonstige Informationen zu Erhaltungsmaßnahmen:

k.A.
------

## 9. Zukunftsaussichten

9.1.a. Zukunftsaussichten des Parameters Verbreitungsgebiet:	3 (bad)
9.1.b. Zukunftsaussichten des Parameters Fläche:	3 (bad)
9.1.c. Zukunftsaussichten des Parameters SF:	3 (bad)
9.2. Sonstige relevante Informationen ergänzend zu den unter Feld 9.1 angeforderten Daten:	

## 10. Schlussfolgerungen

10.1. Gesamtbewertung des natürlichen Verbreitungsgebiets:	U2
10.2. Gesamtbewertung der aktuellen Fläche:	U2
10.3. Gesamtbewertung der spezifischen Strukturen und Funktionen:	U2
10.4. Gesamtbewertung der Zukunftsaussichten:	U2
10.5. Gesamtbewertung des Erhaltungszustandes:	U2
10.6. Trend der Gesamtbewertung:	-

## 10.7. Gründe für die Unterschiede in der Bewertung zur vorherigen Berichtsperiode:

	Bewertung	Trend
10.7.a. Gibt es Unterschiede in der Bewertung zum vorherigen Bericht?	nein	nein
10.7.b. Tatsächliche Veränderung:	nein	nein
10.7.c. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:	nein	nein
10.7.d. Anwendung einer anderen Methode:	nein	nein

10.7.e. keine Informationen über die Ursache der Änderung:	nein	nein
10.7.b-d. Hauptgrund für den Unterschied:	k.A.	k.A.

### 10.8. Sonstige Informationen zu 11.1-11.7:

k.A.

## 11. Abdeckung in FFH-Gebieten

11.1. Aktuelle Flächengröße:	Minimum: 27, Maximum: 27, Best Single Value: 27
11.2. Art der Schätzung:	Beste Schätzung
11.3. Angewandte Methode zur Bestimmung der LRT-Flächengröße:	a (a) Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
11.4. Kurzzeittrend Richtung:	- (abnehmend)
11.5. Kurzzeittrend Angewandte Methode:	a (a) Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
11.6. Sonstige Informationen zu 11.1-11.5:	

## 12. Ergänzende Informationen

12.1. Begründung für den Fall, dass bei der Trendabschätzung von der Vorgabe (1% pro Jahr) abgewichen wurde:	
12.2. Sonstige relevante Informationen zur Beurteilung des EHZ:	